

3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Sundern (Rothländer Weg)

The map illustrates proposed land use changes in Sundern. It features several key areas and labels:

- Hinterm Schieberge**: Located at the top right.
- Am Heismer**: Located near the center.
- Rothländern**: A central area with a dashed boundary.
- Untere Dörfe**: Located below Rothländern.
- Markenhausen**: Located at the bottom right.
- Stümpfgraben**: A large green area at the bottom right.
- Karwege**: Located at the bottom left.
- In der Kuppelwiese**, **In der Schlade**, **Auf dem Heidplatz**: Various green areas on the left side.
- Am Weinbusch**, **Seidenfeld**, **Eisenberg**: Residential or developed areas.

The map uses different colors to denote land use: green for agricultural/open spaces, brown for residential areas, and grey for industrial/commercial zones. Roads are shown as orange lines, and water bodies as blue lines. A north arrow is present in the upper right corner.

gez. Ohlig
Fachbereichsleiter

z. Zt. rechtswirksamer Flächennutzungsplan der Stadt Sundern (Rothländer Weg)

gez. Willeke
Bürgermeister

Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (kultur- und / oder naturgeschichtliche Bodendenkmale, d.h. Mauern, alte Gräben, Einzelfunde aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit, Höhlen und Spalten, aber auch Zeugnisse tierischen und / oder pflanzlichen Lebens aus erdgeschichtlicher Zeit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Gemeinde als untere Denkmalbehörde und / oder dem Westfälischen Museum für Archäologie/Amt für Bodendenkmalpflege, Außenstelle Olpe (Telefon 0276/93750 / Telefax 0276/2466) unverzüglich anzuzeigen und die –Entdeckungsstätte mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NRW), falls diese nicht vorher von den Denkmalbehörden freigegeben wird. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ist berechtigt, das Bodendenkmal zu bergen, auszuwerten und für wissenschaftliche Erforschung bis zu 6 Monaten in Besitz zu nehmen (§ 16 Abs. 4 DSchG NRW).

1. Baugesetzbuch - BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634)
2. Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786)
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichnungsverordnung - PlanZV 90) in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 (I S. 58, BGBl. III 213-1-6), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
4. Gemeindeordnung - GO - für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Dezember 2016 (GV. NRW. S. 759)

	
Stadt Sundern (Sauerland) Fachbereich 3 - Stadtentwicklung und öffentliche Infrastruktur Abt. 3.1 - Stadtentwicklung und Umwelt	
 FINGER BAUPLAN PLANUNGSBÜRO FÜR BAUWESEN	Projektsteuerung Verkehrs- und Freianlagen Kanal- und Tiefbau Kanalerfassung Bauleitplanung Bauüberwachung Finger Bauplan GmbH Simecke 47 59846 Sundern Fon 0 29 33 - 78 00 23 Fax 0 29 33 - 78 00 24 info@finger-bauplan.de www.finger-bauplan.de
3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Sundern (Rothländer Weg) Stadt Sundern * Gemarkung Stockum * Flur 8 und 14	
Planungsstand: Feststellungsbeschluss	Maßstab 1 : 5000
59846 Sundern, Februar 2021	